

Jungen 19 Kreisliga C RR

TV Freiburg St.Georgen : FT V. 1844 Freiburg VI
Mittwoch, 13.03.2024, 18:15 Uhr

Spieltag 3 für den TV Freiburg St.Georgen: TV Freiburg St. Georgen und FT V. 1844 Freiburg VI trennen sich unentschieden

Nach weniger als 2 Stunden Spielzeit nahm die FT V. 1844 Freiburg VI beim 5:5 gegen den TV Freiburg St.Georgen in der Jungen 19 Kreisliga C RR einen Zähler mit. Besonders Kalle Döhl behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den TV Freiburg St. Georgen gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 20:19.

Los ging es mit dem Eingangsdoppel. Das Doppel zwischen Mohr / Döhl und Lux / Koch endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Das war eine ganz schön enge Kiste! Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten anschließend Seiberth / Seiberth beim 3:0 gegen Bast / Scheytt. Ohne Satzgewinn für Yannik Mohr verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Theo Lux. Das Zwischenergebnis zeigte nach drei Spielen nun ein 2:1. Zwar brachte Rafael Bast Kalle Döhl phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Kalle Döhl mit 3:1 durch. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte André Seiberth beim 2:3 gegen Severin Koch. Das Spiel verlor Seiberth dennoch im 5. Satz. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Philippe Seiberth bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen David Scheytt noch ab und quittierte ein 2:3. Bei einem Spielstand von 3:3 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Beim anschließenden Erfolg in vier Sätzen gegen Rafael Bast kam Yannik Mohr nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Kalle Döhl machte mit Theo Lux bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte André Seiberth seinem Gegner David Scheytt letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Philippe Seiberth beim letztendlich klaren 0:3 gegen Severin Koch. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 22.03.2024 gegen den TTSV Kenzingen, während die FT V. 1844 Freiburg VI am 14.03.2024 gegen den ESV Freiburg antritt.

Statistik:

TV Freiburg St.Georgen

Doppel: Mohr / Döhl 1:0, Seiberth / Seiberth 1:0

Einzel: Y. Mohr 1:1, K. Döhl 2:0, A. Seiberth 0:2, P. Seiberth 0:2

FT V. 1844 Freiburg VI

Doppel: Lux / Koch 0:1, Bast / Scheytt 0:1

Einzel: T. Lux 1:1, R. Bast 0:2, S. Koch 2:0, D. Scheytt 2:0